BirdLife – Naturschutz

Brugg und Umgebung

Kantonale Reservats-Pflegeeinsätze 2016

In den letzten 50 Jahren hat BirdLife Aargau ein Netz von 29 Reservaten aus biologisch besonders wertvollen Flächen geschaffen, deren Gesamtfläche rund 36 Hektaren beträgt. Aufgrund der unterschiedlichen Standort-Verhältnisse (trocken - feucht), der Strukturvielfalt (Wiesen, Hecken, Tümpel) und der Grösse der Reservate ist eine Vielfalt an Tieren und Pflanzen anzutreffen. Durch gezielte Pflegemassnahmen wird der Erhalt der biologischen Vielfalt der Reservate angestrebt. Hier leisten einige Sektionen als Reservatsbetreuer einen unschätzbaren Beitrag. Jährlich finden drei kantonale Pflegeeinsätze statt, an denen jeweils ca. 15 bis 25 freiwillige Helfer und «Zivis» teilnehmen. Leitung und Organisation: Roland Temperli.

Nachfolgend eine Foto-Dokumentation über die Pflegeeinsätze in den Reservaten Feret (Densbüren), Boniswilerried und Sundel (Wittnau) und die Beteiligung unseres Vereins.

Feret

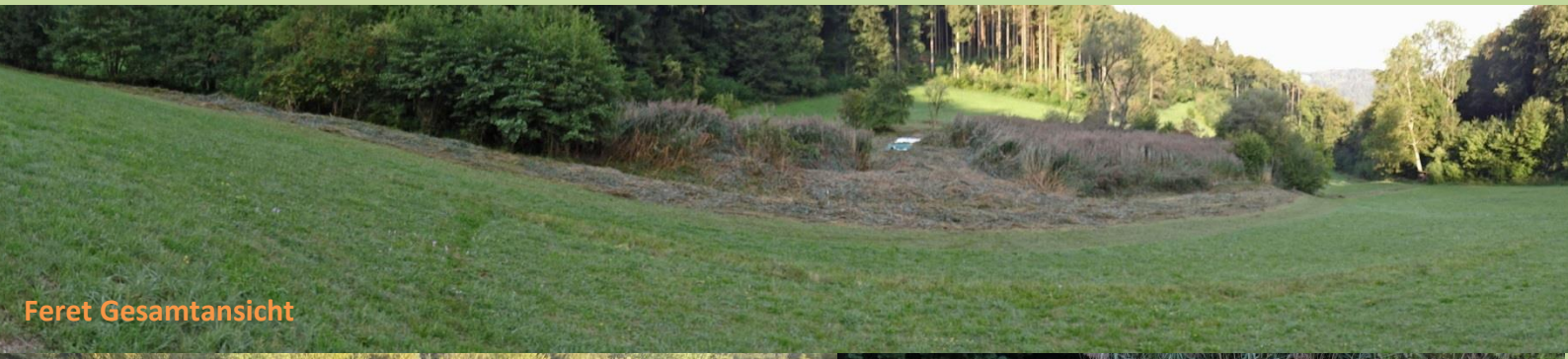
Boniswilerried

Sundel

Bilder : Edith und Beni Herzog (Feret und Sundel)
Ann Walter (Boniswilerried 2014)

Feret Densbüren am 10. September 2016

Teilnehmer BirdLife Brugg: Silke Amrein, Bea Vogt, Edith und Beni Herzog
Wetter: sehr schön und warm
Teilnehmer insgesamt 13 Personen



Feret Gesamtansicht

«Antrittsverleset»

Bea in voller Aktion

Der Herbst kündigt sich an – Herbstzeitlose

Ein bisschen Spass bei der Arbeit darf sein

Schweisstreibende Arbeit

Gottfried gibt Instruktionen

Roland Temperli, der Chef, packt tatkräftig mit an

Gruppenbild nach getaner Arbeit

Boniswilerried am 8. Oktober 2016

Teilnehmer BirdLife Brugg: Gertrud Hartmeier und Renate Mosimann
Da keine Bilder dieses Einsatzes verfügbar sind, werden einige Impressionen des Pflegeeinsatzes von 2014 gezeigt (Bilder: Ann Walter, BirdLife Aargau)

Einsatz im Nebel

Silke macht den Spagat

Hallwilersee-Rangerin Barbara hilft mit

Die Wassergräben werden ausgemäht

Beim verdienten Znüni

Sundel Wittnau am 29. Oktober 2016

Teilnehmer BirdLife Brugg: Silke Amrein, Maja Suter, Doris Schatzmann, Otto Zürcher, Edith und Beni Herzog
Wetter: neblig und eher kühl
Teilnehmer insgesamt 24 Personen

Maja dynamisch

Gemischter Zweispänner

Schweizerisch-afghanische Zusammenarbeit

Doris frohgelaunt

Arbeit am Steilhang

Schöner Bach mit Tuffsteinen

Kleiner Grasfrosch

Baumpilz

Röbi und Roland

Znüni – wie immer von Rosmarie

Sympathische Jungs: Rosmarie Groux brachte drei afghanische Asylbewerber aus Berikon als Helfer mit

Sundel-Gruppenbild (es fehlen Maja, Doris und Otti) und der Fotograf (Beni)

Anschliessend geht es zum Mittagessen in die Krone in Wittnau – offeriert von BirdLife Aargau

Allen Helfern in diesem Jahr ein grosses Dankeschön!!